

Niederschrift

über die 2. Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Ratzeburg am 14. Juni 2010 um 15:30 Uhr im Sitzungszimmer 2.11. im Rathaus der Stadt Ratzeburg

Anwesend:

Herr Mohr  
Frau Bruhns  
Frau Struensee  
Frau Kindermann – als Protokollführerin  
Herr Mix  
Herr Lankisch  
Herr Kindermann  
Herr Bürgervorsteher Feußner

Es fehlen entschuldigt Frau Kahl und Herr Semper

Bei der Bürgerfragestunde ab 15:00 Uhr waren drei Gäste anwesend.

1. Beklagt wurde das Verkehrsproblem, besonders die schlechte Planung bei Anschlussfahrten wenn Umsteigen erforderlich ist, sowie die zu frühe Einstellung des Fahrdienstes in den Abendstunden.
2. Welche Ausweichmöglichkeiten wird es beim geplanten Ausbau des Königsdammes geben, da die Vorstadt und der SWR besonders betroffen sind? Die Erfahrung zeigte, dass durch manuelle Lenkung der Verkehrsfluss besser war.
3. Eine Neubürgerin, Frau Bauke, bittet um Hilfe in ihrer Angelegenheit beim Sozialamt.
4. Papierkörbe fehlen an der GHS St. Georgsberg.

### **TOP 1:**

Um 15:30 Uhr begrüßt der Vorsitzende Herr Mohr die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird genehmigt.

### **TOP 2:**

Das Protokoll vom 17.05.2010 ist zu berichtigen bzw. zu ergänzen:  
Frau Bruhns ist als Anwesende zu streichen.

Punkt 7.3 ist um eine weitere Spende von € 300,- zu ergänzen.

Es folgt die Genehmigung des Protokolls bei Enthaltung der am 17.05.10 nicht Anwesenden.

Frau Kindermann wurde am 17.05. in Abwesenheit zur Schriftführerin gewählt und nimmt die Wahl an.

### **TOP 3:**

Frau Bruhns wird bei eigener Enthaltung zur Pressewartin gewählt.

### **TOP 4:**

Herr Globig wird in Abwesenheit einstimmig als Beauftragter des Seniorenbeirates für Behindertenfragen gewählt. Seine Zustimmung lag vor.

### **TOP 5:**

Herr Kindermann berichtet vom Landesdelegiertentag in Kiel am 28.04.2010: 137 Delegierte und 59 Gäste waren anwesend. Besonders beklagt wurde der Ärztemangel auf dem flachen Land. Es wurden Arbeitsgruppen zu den Themen: Umgang mit dem Internet, Ernährung im Alter, Kriminalitätsverhütung, Altersarmut und Altersparlament gebildet. In dem Zusammenhang wurde auch der fehlende zugelassene Hautarzt angesprochen. Ein Schreiben an die Ärztekammer erfolgt in Zusammenarbeit von Frau Kindermann und Herrn Mohr.

### **TOP 6:**

Die Marktstände werden vom „internationalen Bund“ in der Heinrich-Hertz-Str., ehem. Druckerei „Markt“ gefertigt und sollen zum Inseladvent fertig sein. Material wurde gesponsert.

### **TOP 7:**

Die Aufstellung von Bänken und Papierkörben am Obstbaumredder ist geklärt und erfolgt lt. Aussage von Herrn Mix.

### **TOP 8:**

Herr Mohr berichtet, dass die Idee „Gärtnern mit Kindern“ von allen Gesprächspartnern mit Begeisterung aufgenommen wurde. Im Kleingartengelände am Wasserturm stehen zwei Parzellen zur Verfügung. Durch eine Spende der Seniorenhilfe des SWR in Höhe von € 250,- wurde der Vereinsbeitrag für 1 Jahr sichergestellt. Die Arbeit beginnt nach den großen Ferien.

### **TOP 9:**

Da lt. Aussage ein Buswartehäuschen bei der Haltestelle Vorstadtschule steht, wird der Standort auf dem Heimweg von Frau Bruhns überprüft.

### **TOP 10:**

Die Busprobleme wurden wie bereits in der Fragestunde als z. Zt. nicht befriedigend diskutiert. Bei der Aufstellung des neuen Fahrplans ist die Beteiligung Betroffener dringend erwünscht.

### TOP 11:

Der Ideenwettbewerb „einfach telefonieren“ endete am 06.06.10. Weitere Faltblätter der Deutschen Seniorenliga zu anderen Themen können per Fax unter Tel.: 0228-3679390 mit Angabe der Versandanschrift kostenlos bestellt werden. Eine Bestellung für die Lesestube des SWR wäre auf Anregung von Herrn Kindermann sinnvoll.

### TOP 12:

Von den Vortragsangeboten hat man sich für die Sparkassen-Finanzgruppe RA Menzel entschieden. Zwei Vorträge für das Winterhalbjahr werden bei der nächsten Sitzung ausgewählt.

### TOP 13:

Die Aktivregion Herzogtum Lauenburg lädt am 24.06.10 um 15:00 Uhr in das Rathaus Ratzeburg zum Thema „Gesundheitswirtschaft“ ein. Der Seniorenbeirat wird teilnehmen.

Frau Bruhns und Herr Mohr werden am 29.06.10 beim Wochenmarkt für Gespräche und Anregungen anwesend sein.

Herr Mohr berichtet über die Teilnahme am „Netzwerk“ mit Frau Struensee in Kiel und fand darin eine Bestätigung für die Arbeit vor Ort.

Es wurde vorgeschlagen, den Test im Einzelhandel auf Seniorenfreundlichkeit durchzuführen und evtl. auch die Gastronomie mit einzubeziehen. Herr Lankisch nimmt Kontakt mit Herrn El Basiouni (WIR) auf.

Auf Wunsch von Frau Rohde (Info) soll ein neuer Plan für Rollstuhlfahrer erstellt werden. Der Bürgervorsteher berichtete, dass ein städtischer Behindertenbeauftragte(r) eingestellt wird und dass durch Baumaßnahmen Veränderungen bevorstehen. Bitte abwarten.

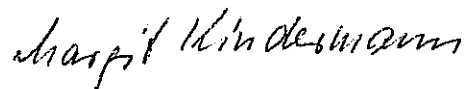
Frau Bauke soll über das Gespräch, das Herr Mohr mit dem Sozialamt führen wird, informiert werden. Frau Bauke hatte in der Bürgerfragestunde ihr Anliegen vorgetragen.

Herr Feußner erklärte und stellte die Überprüfungen des ÖPNV vor, wonach mit drastischen Einsparungen zu rechnen ist.


Herr Mix machte darauf aufmerksam, dass eine Neuauflage des Anschriftenverzeichnisses „Gewußt wo“ vorliegt.

Die nächste Sitzung findet am Montag, den 12. Juli um 15:30 Uhr statt. Ab 15:00 Uhr ist Gelegenheit zur Bürgerfragestunde.

Ende der Sitzung: 16:45 Uhr



Margit Kindermann  
Protokollführer



Klaus-Jürgen Mohr  
Vorsitzender